

## Suchen, Sortieren, Aufwand

Authors of slides:

Partly extracted from script of Prof. Kai-Uwe Sattler

# Lernziele

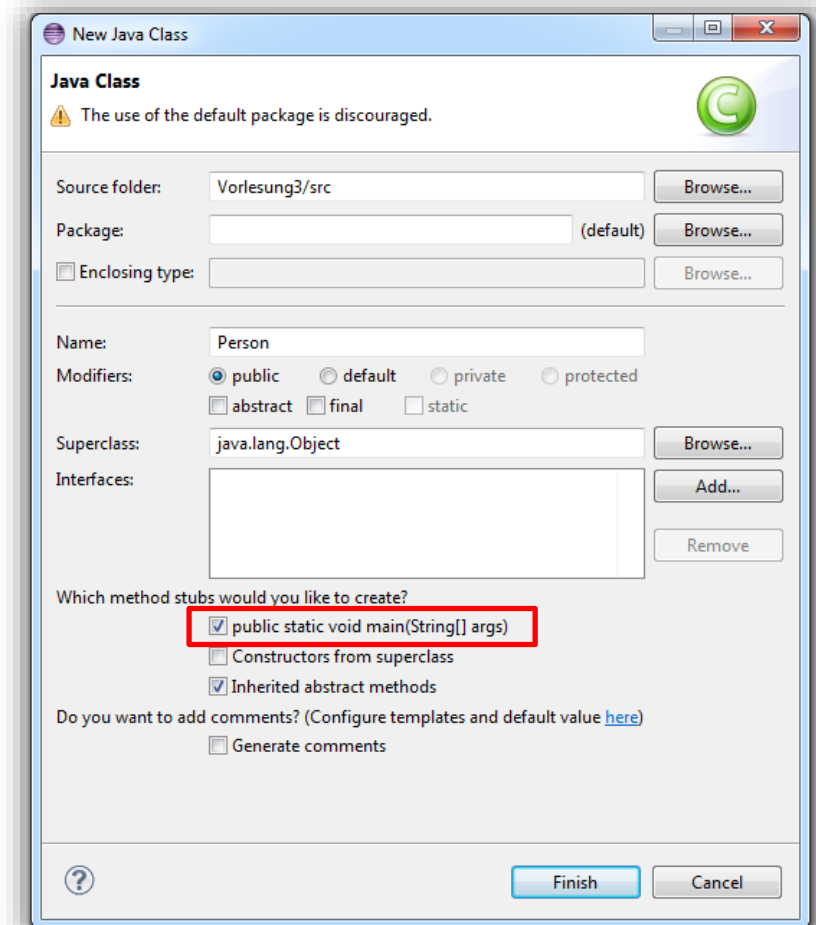
- BubbleSort, sequentielle Suche und binäre Suche implementieren können
- Aufwandabschätzungen



## Die „Start“-Methode: main

- Problem: Woher soll Java wissen, an welcher Stelle des Programms gestartet werden soll?
- Lösung: Spezielle Methode, die als Einsprungpunkt ins Programm dient

```
public static void main(String[] args) {  
    // TODO Auto-generated method stub  
}
```



# Arrays



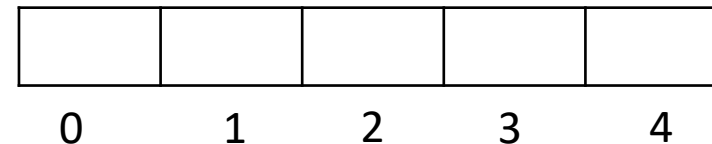
# Arrays I

- **Array** kann mehrere Werte/Objekte des **gleichen Typs** zusammenfassen

```
int[] fiveInts = new int[5];
```

↑     ↑     ↑     ↑     ↙  
Typ   Array   Name   Platz im Speicher für 5 int-Werte reservieren!

- Deklaration mittels „[ ]“ sowie unter Angabe der Größe
- Die Indizierung (d.h., der Zugriff) auf Elemente im Array fängt bei der Stelle **0** an!



## Arrays II

- Achtung: Beim Anlegen von arrays wird **kein Objekt initialisiert**
- Es wird lediglich Speicherplatz **reserviert!**

```
int [] fiveInts = new int[5];
```

0	1	2	3	4

```
for (int i = 0; i < fiveInts.length; ++i) {  
    fiveInts[i] = 3;  
}
```

i==0	i==1	i==2	i==3	i==4
3	3	3	3	3

## Arrays III

- Initialisierung

```
int[] fiveInts = new int[5];
```

```
int[] fourInts;
```

```
fourInts = new int[4];
```

← Deklaration

← Initialisierung  
(Speicher wird  
reserviert)

```
char[] c = new char[3];
```

```
c[0] = 'a'; c[1] = 'b'; c[2] = 'c';
```

```
char[] c = new char[] {'a', 'b', 'c'};
```

```
double[] d = {1.2, 3.5, 2.1};
```

- Größe eines Arrays mittels Variablenname **.length**

```
int[] fiveInts = new int[5];
```

```
int size = fiveInts.length; //ergibt 5
```

- Nochmal: Zugriff von 0 bis n-1, wobei n = length

# Sequentielle Suche



# Sequentielle Suche

- Das komplette Array wird von vorn nach hinten durchlaufen
- An jeder Stelle verglichen, ob der gesuchte Wert an dieser Stelle steht
- Wenn der Wert nicht gefunden wird, wird typischerweise -1 ausgegeben

## Sequentielle Suche: Implementierung in Java I

- Pausieren Sie das Video und implementieren Sie die sequentielle Suche in Java
- Die Methodensignatur sieht wie folgt aus:

```
public static int searchNum(int[] nums, int toFind) {  
    for (int i = 0; i < nums.length; i++) {  
        if (nums[i] == toFind)  
            return i;  
    }  
    return -1;  
}
```



## Aufwand: Wiederholung

- Sie sollten bereits mit Komplexitätsklassen vertraut sein
- Wichtige Klassen nochmal in der Übersicht:

$O(1)$	Konstant
$O(\log n)$	Logarithmisch
$O(n)$	Linear
$O(n \cdot \log n)$	
$O(n^2)$	Quadratisch
$O(n^k); k > 0$	Polynomial
$O(2^n)$	Exponentiell

## Aufwand: Sequentielle Suche

- Bester Fall:
  - $O(1)$
  - Der erste Eintrag ist der gesuchte
- Schlechtester Fall:
  - $O(n)$ :
  - Der Eintrag ist nicht vorhanden und das gesamte Array muss durchlaufen werden
- Durchschnittlich:
  - $O(n)$
  - Bei Gleichverteilung der Daten und vielen Suchen würde man  $n/2$  schätzen, was in der Klasse  $O(n)$  liegt

## Wie können wir schneller suchen?

- Auf einem sortierten Array könnten wir schneller suchen
- Also sortieren wir das Array erstmal
- Eine einfache Methode ist der BubbleSort-Algorithmus

# Bubble Sort

## 1. Durchlauf

0	1	2	3	4	5
23	42	5	7	37	99
23	5	42	7	37	99
23	5	7	42	37	99
23	5	7	37	42	99

## 2. Durchlauf

0	1	2	3	4	5
23	5	7	37	42	99
5	23	7	37	42	99
5	7	23	37	42	99

# Bubble Sort: Implementierung in Python

- Pausieren Sie das Video und implementieren Sie den bubbleSort-Algorithmus in Python

```
import array as arr  
a = arr.array('i', [23, 42, 5, 7, 37, 99])
```

```
def bubbleSort(a):  
    hasSwapped = True  
    while hasSwapped:  
        hasSwapped = False;  
        for i in range (1,len(a)):  
            if a[i-1] > a[i]:  
                temp = a[i-1]  
                a[i-1] = a[i]  
                a[i] = temp  
                hasSwapped = True  
    return a
```

```
print(bubbleSort(a))
```



## Aufwand: BubbleSort

- Bester Fall:
  - $O(n)$
  - Das Array ist bereits sortiert
- Schlechtester Fall:
  - $O(n^2)$ :
  - Das Array ist falsch herum sortiert und muss komplett umgedreht werden:
  - Innere Schleife hat  $n$  Vergleiche
  - Äußere Schleife hat  $n/2$  Vergleiche (weil nach jedem Schleifendurchlauf ein Element weniger zu vergleichen ist, da das größte Element bereits an der richtigen Stelle steht)
- Durchschnittlich:
  - $O(n^2)$
  - Ähnlich wie beim schlechtesten Fall



## Binäre Suche: Konzept

- Auch Telefonbuchsuche
- Wir suchen die Zahl 42
- Das "Telefonbuch" wird in der Mitte aufgeschlagen
  - Index 9 ( $19/2 \rightarrow 9,5$ ; Java ignoriert den Rest der ganzzahligen Division)
  - Index 14 ( $(9 + 19)/2 \rightarrow 14$ )
  - Index 11 ( $(9 + 14)/2 \rightarrow 11,5 \rightarrow$  also 11)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
1	5	6	7	13	15	17	23	33	37	37	42	43	52	56	73	78	89	90	99

# Binäre Suche: Implementierung in Python

- Pausieren Sie das Video und implementieren Sie die binäre Suche in Python

```
def binarySearch (a, key):  
    low = 0  
    high = len(a) - 1  
    while (low < high):  
        index = low + math.floor((high - low) / 2)  
        print(index)  
        if a[index] == key:  
            return index  
        if a[index] > key: #links  
            high = index  
        else: low = index + 1 #rechts  
    return -1
```



## Aufwand: Binäre Suche

- Bester Fall:
  - $O(1)$
  - Der erste Eintrag ist der gesuchte
- Schlechtester Fall:
  - $O(\log n)$
  - Der Eintrag ist nicht vorhanden
  - Die Anzahl der zu durchsuchenden Elemente halbiert sich mit jedem Schritt
- Durchschnittlich:
  - $O(\log n)$
  - Begründung wie beim schlechtesten Fall

## Sequentielle Suche oder Suchen und Sortieren? I

- Sie haben ein unsortiertes Array mit Nachnamen (keine doppelten Einträge)
- Sie wollen wissen, ob ein bestimmter Nachname vorkommt
- Was ist die schnellste Strategie?
  - Erst sortieren und dann binär suchen?
  - Sequentielle Suche?
- Diese Entscheidung hängt ab von zwei Faktoren:
  - Länge des Arrays
  - Anzahl der Suchen

## Sequentielle Suche oder Suchen und Sortieren? II

- Angenommen: Länge des Arrays ist 10, und wir suchen einmal
  - $O(n)$  vs.  $O(\log n) + \text{einmalig } O(n^2)$  für Sortieren
  - 10 vs.  $\log 10 + 10^2$
  - 10 vs.  $1 + 100$
- Wie sieht es aus bei 10 mal etwas suchen?
  - $10 * 10$  vs.  $10 * 1 + 100$
  - 100 vs. 110
  - Sortieren zahlt sich relativ schnell aus!

# Lernziele

- BubbleSort, sequentielle Suche und binäre Suche implementieren können
- Aufwandabschätzungen

